

## Anzahl der Geburten in der Ammerland-Klinik auf Vorjahreskurs

Westerstede, Juli 2020 | Am 22. Juli kam Theodor in der Ammerland-Klinik zur Welt. 3280 Gramm schwer, 48 Zentimeter groß und das 450ste Baby, welches in diesem Jahr in der Ammerland-Klinik geboren wurde. Auch in 2019 fand die 450ste Geburt Ende Juli statt, sodass die Geburtenrate bislang ungefähr auf dem Niveau von 2019 ist. Jährlich werden ungefähr 800 Kinder in der Ammerland-Klinik geboren.



Für seine Eltern Saskia und Christian Frerichs aus Petersfehn ist Theodor das erste Kind und somit der erste Besuch im Kreißaal der Ammerland-Klinik. Aufgrund der Corona-Situation können die monatlichen Kreißaalführungen der Klinik nämlich leider nicht stattfinden. Die Führungen sind insbesondere für Paare, die zum ersten Mal Eltern werden, eine gute Möglichkeit vor der Geburt die Ärzte, Hebammen und das Pflegepersonal kennen zu lernen. Zudem ist es vielen Eltern wichtig im Vorfeld den Kreißaal und die Station zu besichtigen sowie offene Fragen zu klären. Umso glücklicher sind Saskia und Christian ihren gesunden Sohn im Arm zu halten.

„Wir wollten unbedingt zur Geburt in die Ammerland-Klinik, da die Atmosphäre auf der Station und im Kreißaal so familiär ist. Wir haben uns gleich wohl gefühlt.“, berichtet Saskia Frerichs. Das geburtshilfliche Team der C12 freut sich mit den beiden, denn sie sind tagtäglich im Einsatz, um jungen Eltern die ersten Tage nach der Geburt so angenehm und schön wie möglich zu gestalten.

So wurde allen Vätern während der gesamten Corona-Situation immer die Möglichkeit gegeben bei der Geburt dabei zu sein und die Partnerin zu unterstützen. Zudem durften sie auch in den Folgetagen zu Besuch kommen oder gemeinsam eines der Familienzimmer beziehen, sofern eines frei war.

Auch in der Zeit nach der Geburt unterstützt das Team der Geburtshilfe die Eltern unter anderem mit Angeboten der Elternschule. Verschiedene Kurse, wie die Stillsprechstunde, der Säuglingspflegekurs oder die Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder können aktuell noch nicht stattfinden. Im August startet allerdings der Kurs zur Babymassage, welcher von zwei geschulten Krankenschwestern der Klinik angeboten wird.

Ein Highlight der Ammerland-Klinik ist die Babyfotografie, welche allen Eltern kostenlos kurz nach der Geburt angeboten wird. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten die Neugeborenen in den letzten Monaten nicht fotografiert werden. Seit Mitte Juli werden nun wieder alle Baby in der Babygalerie verewigt, was sowohl die Eltern als auch die Ammerland-Klinik sehr freut.

„Die Geburtshilfe befindet sich im Haus C unserer Klinik, welches im Jahr 2000 erbaut wurde. Seitdem existieren zwei Kreißsäle. Aufgrund der jährlich steigenden Geburtszahlen und des sehr guten Rufes unserer Geburtshilfe haben wir uns für eine Investition in die Zukunft entschieden und werden 2021 mit dem Bau eines dritten Kreißsaales beginnen. Aktuell befinden wir uns in der konkreten Planungsphase.“, erklärt Hauptgeschäftsführer Axel Weber. Mit einem weiteren modernen Kreißaal wird das bestehende Angebot erweitert, um werdenden Eltern auch zukünftig ein unvergessliches Geburtserlebnis zu ermöglichen. „Unser oberstes Anliegen ist, dass die Schwangeren sich in unserer Frauenklinik geborgen fühlen und individuell begleitet werden. So sind beispielsweise größtenteils zwei Hebammen im Kreißaal anwesend, um eine 1:1 Hebammenbetreuung zu gewährleisten. Der dritte Kreißaal ist ein weiterer Schritt, um das bereits sehr hohe Niveau unserer Frauenklinik auszubauen.“, beschreibt Dr. Rainer Schutz, Chefarzt der Frauenklinik.

**Ihre Ansprechpartnerin**

Sabine Grüning  
Referentin Unternehmenskommunikation

Ammerland-Klinik GmbH  
Lange Straße 38, 26655 Westerstede

Tel. 04488 50 - 3796  
E-Mail: [sabine.gruening@ammerland-klinik.de](mailto:sabine.gruening@ammerland-klinik.de)

Website: [www.ammerland-klinik.de](http://www.ammerland-klinik.de)

